



# Pressemitteilung

2 Seiten + Service

7. Mai 2026

## **Grabkapelle auf dem Württemberg „In ewiger Liebe vereint“: Sonderführung zu Mythos und Vermächtnis eines Königspaares**

**Schon zu Lebzeiten galten Wilhelm I. und Katharina als Traumpaar – die Grabkapelle auf dem Württemberg erinnert bis heute weithin sichtbar an ihre Verbindung. Die Sonderführung „In ewiger Liebe vereint“ am Sonntag, 17. Mai, um 11.00 Uhr geht der Liebesgeschichte des württembergischen Königspaares auf die Spur. Der Rundgang erzählt ebenso vom politischen und sozialen Wirken der beiden und ihrem bis heute nachwirkenden Vermächtnis. Eine Anmeldung per E-Mail an [grabkapelle.wuerttemberg@ssg.bwl.de](mailto:grabkapelle.wuerttemberg@ssg.bwl.de) ist erforderlich.**

### **Das Königspaar hinter dem Denkmal ewiger Liebe**

Hoch über dem Neckartal gelegen, erinnert die Grabkapelle auf dem Württemberg bis heute an König Wilhelm I. und Königin Katharina. Die Sonderführung „In ewiger Liebe vereint“ am Sonntag, 17. Mai, um 11.00 Uhr erzählt von ihrer Lebens- und Liebesgeschichte sowie vom politischen und sozialen Wirken des Paares. Der württembergische Thronfolger und seine Cousine, die russische Großfürstin Katharina Pawlowna, heirateten 1816. Für beide war es die zweite Ehe – und zugleich auch eine Liebesheirat. Mit ihren Reformen und einer wegweisenden Politik erwarben die beiden großes Ansehen in der Bevölkerung. Besonders Katharina galt als nahbar. Als sie 1819 mit nur 30 Jahren überraschend verstarb, war die Trauer groß. An der Stelle der alten württembergischen Stammburg auf dem Rotenberg ließ Wilhelm I. eine Grabkapelle als Begräbnisort für die Königin errichten. Die Inschrift „Die Liebe höret nimmer auf“ ziert das Hauptportal. Eine Anmeldung für die Sonderführung unter [grabkapelle.wuerttemberg@ssg.bwl.de](mailto:grabkapelle.wuerttemberg@ssg.bwl.de) ist erforderlich.



# Pressemitteilung

2 Seiten + Service

7. Mai 2026

## Wiedervereint im Tod

Wilhelm I. ließ sich später gemeinsam mit Katharina in einem kunstvollen marmornen Doppelsarkophag bestatten. Das Königspaar hinterließ Württemberg ein bleibendes Erbe – Institutionen wie das Stuttgarter Katharinenhospital oder das Königin-Katharina-Stift-Gymnasium zeugen noch heute von ihrem Engagement. Neben dem klassizistischen Mausoleum öffnet auch das 1819 Bistro am Wirtemberg sonntags von 10.00 bis 18.00 Uhr seine Türen und lädt mit regionalen Angeboten sowie einer idyllischen Außenterrasse zum Besuch ein.

## Service und Information

### In ewiger Liebe vereint

Ein Erinnerungsmonument für Katharina und Wilhelm  
Sonntag, 17. Mai, 11.00 Uhr

### Preis

Erwachsene 10,00 €

Ermäßigte 5,00 €

Familien 25,00 €

### Dauer

1 Stunde

### Teilnehmeranzahl

Maximal 25 Personen

### Information und Anmeldung

Anmeldung erforderlich an [grabkapelle.wuerttemberg@ssg.bwl.de](mailto:grabkapelle.wuerttemberg@ssg.bwl.de)

### Treffpunkt und Kartenverkauf

Kasse im Priesterhaus

---

**Kommen. Staunen. Genießen.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



# Pressemitteilung

2 Seiten + Service

7. Mai 2026

## Öffnungszeiten

### **Grabkapelle auf dem Württemberg**

29. März bis 1. November

Mi – So, Feiertag 10.00 bis 17.00 Uhr

### **1819 Bistro am Württemberg**

1. April bis 1. November

Mi, Do 12.00 – 18.00 Uhr

Fr – So, Feiertag 10.00 – 18.00 Uhr

## Preise

### **Grabkapelle auf dem Württemberg**

Erwachsene 4,00 €

Ermäßigte 2,00 €

Familien 10,00 €



# Pressemitteilung

2 Seiten + Service

7. Mai 2026

## Kontakt

### Grabkapelle auf dem Württemberg

Württembergstraße 340

70327 Stuttgart

Telefon: +49(0)711.33 71 49

[grabkapelle.wuerttemberg@ssg.bwl.de](mailto:grabkapelle.wuerttemberg@ssg.bwl.de)

[www.grabkapelle-wuerttemberg.de](http://www.grabkapelle-wuerttemberg.de)

[www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de)

**Ihr Pressekontakt** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, [presseservice@schloesser-und-gaerten.de](mailto:presseservice@schloesser-und-gaerten.de)

**Bilddownload** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

**Kommen. Staunen. Genießen.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.